

[29213.] **F. C. Neupert** in Plauen sucht:
de Wette, Lehrbuch d. hebr.-jüd. Archäologie.

[29214.] Die **Wagner'sche** Buchh. in Feldkirch
sucht billig:

1 Rabenhorst, Moose, Leber-, Laubmoose u.
Farren. (Lpzg., Kummer.)

[29215.] **Friedr. Wagner's** Antiquariat in
Braunschweig sucht:

1 Becker, Brückenbau. 2. Aufl.

1 — Straßen- u. Eisenbahnbau.

1 Magnus, Aufg. u. Lehrf. aus d. analyt.
Geometrie.

1 Praun, Bibliotheca Brunsvic.

1 Haefke, Hardanus, Chronik der Bergwerke
zu Goslar etc.

1 Merian, Topographie v. Braunschweig.
Frlft. 1684.

1 Steinacker, particulares Privatrecht.

1 Helmholtz, Erhaltung der Kraft.

1 Ausland 1845. 1. Quartal.

1 Verefire, Gesch. Heinrich's d. Gr.

1 Die Liebschaften Heinrich's IV.

1 Butler, Hudibras.

[29216.] **Ad. Enslin** in Berlin sucht:

1 Schwerin, was ich den Böglein abgelauft.

[29217.] **G. A. Schonlau** in Hamburg sucht
und bittet um Offerten:

1 Fölsch, die Stadtwasserkunst in Hamburg.

[29218.] Die **F. Boselli'sche** Buchh. in Frank-
furt a/M. sucht:

English ballads, gesammelt von W. Scott.
Rückler, Handbuch der Localstaatsverwaltung.
Omnibus. 1. u. 2. Jahrg.

[29219.] **F. A. Weber** in Danzig sucht:

1 Dove, Zeitschrift f. Kirchenrecht. Jahrg.
1—6. Tübingen, Laupp.

[29220.] **G. Frommann** in Jena sucht:

1 Vogt, physiol. Briefe. 3. Aufl.

1 — zoolog. Briefe.

[29221.] **J. Laubeles** in Prag sucht:

1 Journal f. Kinderheilkunde, v. Mayer u.
Politzer. 3. Bd. 6. u. ff.

1 Boer, Geburtshilfe. 1834.

[29222.] **A. Th. Bölder** in Frankfurt a/M.
sucht:

1 Wernher, Kirchen- u. Religionsgesch. des
Herzogthums Zweibrücken.

1 Wundt, pfälz. Kirchen- u. Gelehrten-
magazin.

1 Casparjon's Geschichte sämmtl. hessen-cas-
sel. franz. Colonien.

1 Zwilling, Nachricht von der franz. Colonie
zu Friedrichsdorf u. Dornholzhausen.

[29223.] **Theod. Vigner** in Leipzig sucht eiligst:

Schilling's, Gust., Werke. (12. Dresden
1828 u. ff.) Bd. 13. 17. 18. u. 35. Wo-
mögl. geb.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[29224.] Bitte um Remission. — Wir bit-
ten um gütige Remission von:

Schlömilch, Compendium. 2. Aufl. 1. Bd.
zu deren Zurücksendung Sie berechtigt sind.

Braunschweig, am 26. November 1867.

Frdr. Vieweg & Sohn.

[29225.] Bitte um Rücksendung aller
ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exem-
plare von:

Brocker, Hypothekenbanken.

Henckel-Donnersmarck, Reform d. Adels.
da wir feste Bestellungen nicht mehr aus-
führen können.

Berlin. **Stilke & van Muyden.**

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[29226.] Der Unterzeichnete sucht einen im Ver-
lagsgeschäfte erfahrenen, gut empfohlenen Gehil-
fen, der zuverlässig arbeitet und auf ein dauern-
des Engagement reflectirt.

D. Krumbhaar in Liegnitz.

[29227.] In einem Sortimentsgeschäft einer
norddeutschen Universitätsstadt ist die Gehilfen-
stelle vacant, welche möglichst bald besetzt
werden soll. Offerten mit Angabe der Be-
dingungeu besorgt Herr Herm. Fries in Leipzig
unter L. H.

[29228.] Zum 2. Januar 1868 findet ein als
brauchbar und zuverlässig empfohlener junger
Gehilfe ein gutes Unterkommen bei

Bützow i/Meckl. 27. Novbr. 1867.

S. Berg.

[29229.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen
jüngeren Gehilfen. Gehalt 240 Thlr.

Offerten erbitte direct.

Spandau.

Carl Jürgens.

[29230.] In einem grösseren Berliner Verlag
wird zum 1. Januar die Stelle des Corresponden-
ten und Buchhalters vacant, welche man durch
eine gewandte und erfahrene Persönlichkeit
zu besetzen wünscht. Reflectenten werden
um gütige Einsendung ihrer bez. Mittheilungen
unter der Chiffre X. 91. poste restante Berlin
ersucht.

[29231.] Ein thatkräftiger junger Mann und
fleißiger Arbeiter, katholischer Confession, der
womöglich das preuß. Buchhändlerexamen absol-
virt hat, ein nicht ganz unbedeutendes Vermögen
besitzt und die Absicht hat, sich in Kürze gut
anzukaufen, wird vorläufig als Geschäftsführer
gesucht, um sich von der Rentabilität des Ge-
schäfts erst genügend zu überzeugen. Routine
im Umgange mit dem Publicum und eine hübsche
Handchrift sind weitere Bedingungen, die gestellt
werden — dem jungen Mann aber am meisten
selbst zu gute kommen würden. — Der jetzige
Besitzer will, weil ihm Kränklichkeit halber die
alleinige Führung des ausgedehnten Geschäfts zu
viel ist, dasselbe entweder ganz verkaufen oder
aber auch den qu. jungen Mann später als stillen

Compagnon annehmen, wenn er sich das volle
Vertrauen des Chefs erworben hat. — Jährlicher
Reinertrag 2000—3000 Thlr. — Reelle Bewerber
um diese Stelle wollen ihre Offerten unter Chiffre
A. B. # 1000. an die Exped. d. Bl. zur Weiter-
beförderung einreichen.

Bermischte Anzeigen.

Zur Beachtung.

[29232.]

Um Reclamationen zu vermeiden, bitte
ich, bei Bestellungen auf Verlagswerke, welche
geheftet und gebunden resp. cartonnirt zu haben
sind, die gewünschte Ausgabe genau zu be-
zeichnen.

Da mein Verlag zum größten Theile aus
gebundenen Volks- und Jugendschriften besteht,
werde ich, zumal in der Festzeit, bei Bestel-
lungen ohne bestimmte Bezeichnung — mit
Ausnahme der größeren Werke, wie „Buch der
Erfindungen“, „Bauerikon“ u. s. w. — regel-
mäßig die gebundene resp. cartonnirte Aus-
gabe, wenn eine solche vorhanden, expediren; in
einzelnen Fällen jedoch nach eigenem Ermessen
verfahren.

Leipzig, den 1. October 1867.

Otto Spamer.

[29233.] Den Herren Verlegern von illustrierten
Werken, namentlich Jugend- und Volkschrif-
ten empfehle ich Gleiches von den Illustrationen
aus folgenden bekannten Werken:

Duller, Geschichte des deutschen Volkes. 64
Holzschnitte nach Originalzeichnungen von
Hollbein, Kirchoff und Ludw.
Richter.

Hundert Fabeln. 100 Holzschnitte nach Ori-
ginalzeichnungen von J. J. Grand-
ville.

Goldsmith, the Vicar of Wakefield. 63
Holzschnitte nach Originalzeichnungen von
Ludw. Richter.

Ich liefere Gleiches aus den „Fabeln“,
durchschnittlich 14 □ Zoll rhein. groß, in Schrift-
zeug zu 1 # 17½ Sg., in Kupferniederschlag
zu 2 # 15 Sg., — aus Duller, durchschnittlich
22 □ Zoll rhein. groß, in Schriftzeug zu 2 #
15 Sg., in Kupferniederschlag zu 3 # 20 Sg.
netto baar per Stück; zum Vicar Schriftzeug 3½,
Kupferniederschlag 5½ Sg. pr. □ Zoll netto baar.

Probeexemplare der betr. Werke stehen auf
Verlangen zu Diensten.

Berlin.

Fr. Kortkamp.

Für die Jugendbibliothek der Pestalozzistiftung empfing

[29234.] ich bis dato folgende Beischlüsse:

Von Herren *Büchling* — *Bruno Gödsche*
— *Haude & Spener* — *Hartleben* —
Kesselring — *Klinkhardt* — *Koch in St.*
— *Sauerländer in A.* — *Trewendt* —
Violet — *Anonym* mit dem Motto: „*Wenig*
mit Liebe.“

Fernere Beiträge werden dankbar
von mir entgegengenommen.

Wilh. Jowien in Hamburg.

Herrn **Doubberck** in Danzig

[29235.] ersuchen um genügende Antwort auf
unsere Zuschriften.

Hübner & Maß in Königsberg.